

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr 35.

Dresden, am 8. April

1876.

#### Fünfunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 30. März 1876.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 249—250. — Schlußberathung des Berichts A der Finanzdeput. (A) über Pos. 19—26 der Abtheilung D des ordentlichen Ausgabebudgets 1876/77, das Departement des Innern betr., sowie über die darauf bezüglichen königl. Decrete Nr. 42 und 52 und über Pos. 6 des außerordentlichen Budgets. (Pos. 19—23 h.) (Königl. Decret Nr. 2, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. S. 8—10 u. S. 18 Pos. 6; — Königl. Decret Nr. 42, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 3. Bd. S. 545 ff. und Decret Nr. 52, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 4. Bd. S. 71 ff. — Bericht A d. Finanzdeput. (A), s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte d. II. K. 3. Bd. S. 1 ff.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Fünftes Verzeichniß der bei der Beschwerde- u. Deputation eingegangenen Beschwerden, bez. Petitionen.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers von Rostitz-Ballwitz, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Schmalz und Körner, der Geh. Regierungsräte Meusel, Eppendorf und von Charpentier, des Geh. Medicinalraths Dr. Günther und Geh. Rathes Dr. Feller, sowie in Anwesenheit von 75 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Es wird Ihnen zunächst die Registrate vorgelesen werden.

(Nr. 249.) Herr Abg. Kerschmar bittet um Urlaub für die letzten drei Tage dieses Monats.

Präsident Haberkorn: Der erbetene Urlaub ist von mir ertheilt, was ich der Kammer anzeige.

(Nr. 250.) Protokollextract der Ersten Kammer vom 27. März 1876, betreffend deren Berathung über

II. K. (2. Abonnement.)

Pos. 17, 18 und 19 des außerordentlichen Budgets in Verbindung mit dem königl. Decret Nr. 48, Verstärkung des Transportmittelparks zc. betreffend.

Präsident Haberkorn: An die Finanzdeputation abzugeben.

Wir gehen zur Tagesordnung über: „Schlußberathung des Berichts A der Finanzdeputation (A) über Pos. 19—26 der Abtheilung D des ordentlichen Ausgabebudgets 1876/77, das Departement des Innern betreffend, sowie über die darauf bezüglichen königl. Decrete Nr. 42 und 52 und über Pos. 6 des außerordentlichen Budgets, Erwerbung von Grundstücken zu Dienstwohnungen zc. für die Amtshauptmannschaften betreffend.

(Königl. Decret Nr. 2, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 2. Bd. S. 8—10 und 18 sub Pos. 6.

Königl. Decret Nr. 42, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 3. Bd. S. 545 ff.

Königl. Decret Nr. 52, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 4. Bd. S. 71 ff.

Bericht A der Finanzdeput. (A), s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. K. 3. Bd. S. 1 ff.)

Referent Herr Dehlschlägel.

Ich eröffne die Debatte zu Pos. 19 „Ministerium des Innern nebst Kanzlei“. Begehrt zu Pos. 19 Jemand das Wort? — Es ist nicht der Fall. Wir kommen zunächst zu dem Vorschlage der Deputation Seite 3 des Berichts. Ich frage die Kammer:

„ob sie die unter Nr. 1c Seite 3 des Berichts postulirten 81,900 Mark, darunter 900 Mark transitorisch bewilligt?“

Einstimmig.

Ferner empfiehlt uns die Deputation Nr. 3c nur mit 7800 Mark, darunter 600 Mark transitorisch zu bewilligen.